

Anmeldung

zur Tagung ‚Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Österreich und Deutschland‘

Name/Vorname

Telefonnummer

E-Mail

- Anmeldung** bitte bis **1. 2. 2020** per Email an: Tatjana.Ulasik@uibk.ac.at
mit Bekanntgabe, an welcher Arbeitsgruppe Sie teilnehmen möchten:
- AG 1: Rechtssubjektivität und Zugang zum Recht (Artt. 12, 13 UN-BRK)
 - AG 2: Recht auf Bildung (Art. 24 UN-BRK)
 - AG 3: Recht auf Arbeit (Art. 27 UN-BRK)

Achtung: Die TeilnehmerInnenzahl ist mit 100 begrenzt.

Während der Veranstaltung stehen **GebärdendolmetscherInnen** zur Verfügung. Wir bitten um Bekanntgabe der Vortragsreihen, für die Sie eine Übersetzung wünschen. Die Vortragsräume werden mit induktiven Höranlagen ausgestattet.

Wir bemühen uns die Veranstaltung bestmöglich barrierefrei zu gestalten. Daher bitten wir Sie, uns im Vorfeld bis 1.2.2020 zu informieren, wenn Sie Unterstützung benötigen per Email an: Tatjana.Ulasik@uibk.ac.at oder per Tel. +43/512-507-81209

Mehr Information dazu erhalten Sie unter:

<https://www.uibk.ac.at/zivilrecht/team/ganner/aktuelles.html>

Mit Unterstützung von:



**INNS'
BRUCK**
Behindertenbeirat

Abteilung Bildung
Abteilung Soziales des Amtes der Tiroler Landesregierung
Abteilung Wirtschaft und Wissenschaft



**universität
innsbruck**

Büro der Behindertenbeauftragten
Vizerektorat für Forschung
Rechtswissenschaftliche Fakultät

diskussions forum
Rehabilitations- und Teilhaberecht
www.reha-recht.de

**universität
innsbruck**

Rechtswissenschaftliche
Fakultät

**UNIKASSEL
VERSITÄT**



Einladung

zur Tagung

Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Österreich und Deutschland

Donnerstag, 13. Februar 2020

Aula (1. Stock)
Innrain 52, 6020 Innsbruck

Programm:

Donnerstag, 13. Februar 2020, Aula

9:00-9:50 Begrüßung und Einführung

- Dekan, Christian Markl (5 Minuten)
- Einblicke in die UN-BRK und ihre Umsetzung in Österreich und Deutschland – Michael Ganner, Universität Innsbruck und Felix Welti, Universität Kassel

9:50-13:00 Die aktuellen Staatenberichte

9:50-10:20 Die Staatenberichtsprüfung und der CRPD-Ausschuss – Valentin Aichele, Monitoring-Stelle beim Deutschen Institut für Menschenrechte, Berlin

10:20-10:50 Kaffeepause

10:50-11:15 Der Staatenbericht 2019 für Österreich – Max Rubisch, Bundesministerium Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz, Wien

11:15-11:40 Die erste und die zweite Staatenprüfungen Österreichs zur Umsetzung der UN-BRK sowie Bezüge zu anderen Staatenprüfungen Österreichs – Volker Schönwiese und Petra Flieger

11:40-11:55 Der Staatenbericht 2019 für Deutschland – Entstehung und Erarbeitung, Torsten Einstmann, Referatsleiter beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin

11:55-12:10 Demokratie braucht Inklusion – Staatenbericht und Partizipation, Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Berlin

12:10-12:25 Ja zur UN-BRK heißt ja zum Diskriminierungsschutz. Die aktive Rolle der Zivilgesellschaft bei der Umsetzung der Konvention, Verena Bentele, Präsidentin des Sozialverbands VdK, Berlin

12:25-13:00 Diskussion im Plenum

13:00-14:00 Mittagspause

14:00-15:45 Themenblöcke in parallelen Arbeitsgruppen**AG 1: Rechtssubjektivität und Zugang zum Recht (Artt. 12, 13 UN-BRK)**

Chair: Michael Ganner & Volker Lipp

Kurzer Impulsvortrag zum Umsetzungsstand der UN-BRK Vorgaben in Ö und D

- Veränderungsbedarf und -möglichkeiten
- Zusammenfassung wesentlicher Ergebnisse

AG 2: Recht auf Bildung (Art. 24 UN-BRK)

Chair: Caroline Voithofer & Elisabeth Rieder & Lilit Grigoryan

Kurzer Impulsvortrag zum Umsetzungsstand der UN-BRK in Ö und D u.a mit Arne Frankenstein

- Veränderungsbedarf und -möglichkeiten
- Zusammenfassung wesentlicher Ergebnisse

AG 3: Recht auf Arbeit (Art. 27 UN-BRK)

Chair: Felix Welti & Hansjörg Hofer & Theresa Hammer

- Kurzer Impulsvortrag zum Umsetzungsstand der UN-BRK Vorgaben in Ö und D – u.a. mit Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für Menschen mit Behinderungen, Berlin
- Veränderungsbedarf und -möglichkeiten
- Zusammenfassung wesentlicher Ergebnisse

15:45-16:15 Kaffeepause

16:15-17:00 Präsentation und Diskussion der Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Plenum

17:00-17:15 Care or Employment? Comparison of sheltered workshop policies in Germany and East Asian after the UNCRPD – Yi-Chun Chou, Soochow University, Taipeh, Taiwan

17:15-18:30 Vortrag und Diskussion: UN-CRPD in the European Union – Delia Ferri, Maynooth University, Ireland

18:30 Gemeinsamer Ausklang**Veranstaltende:**

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und Universität Kassel, vertreten durch Michael Ganner, Elisabeth Rieder, Caroline Voithofer und Felix Welti
E-Mail: Tatjana.Ulasik@uibk.ac.at

Tagungsziel:

Die Veranstaltung soll die vorgelegten zweiten Staatenberichte von Österreich und Deutschland zur UN-Behindertenrechtskonvention beleuchten. Sie soll auch zum besseren Verständnis über faktische und rechtliche Probleme bei der Umsetzung der Rechte, die sich aus der Konvention ergeben, beitragen.

Zielgruppe:

PraktikerInnen, SelbstvertreterInnen und WissenschaftlerInnen sowie andere an der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention Interessierte.